

Vorlage	Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr.: FB 61/0177/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 13.04.2015 Verfasser: Dez. III / FB 61/700
	Bau eines Gehweges vor der KiTa Kaubendenstraße / Kellershaustraße	
Beratungsfolge:		TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz
29.04.2015	B 2	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf fasst den Ausführungsbeschluss für die Anlage des Gehwegs im Kurvenbereich Kaubenden-/Kellershaustraße.

finanzielle Auswirkungen**PSP-Element 5-120102-200-00200-300-3****PSP-Element 4-120102-201-5**

Investive Auswirkungen	Ansatz 2015	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2015	Ansatz 2016 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	48.000	48.000	0	0	48.000	48.000
Ergebnis	48.000	48.000	0	0	48.000	48.000
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2015	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2015	Ansatz 2016 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	2.000	2.000	0	0	0	0
Abschreibungen	2.500	2.500	0	0	0	0
Ergebnis	4.500	4.500	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Erläuterungen:

Die Kaubendenstraße ist bisher nicht endgültig hergestellt. Insbesondere im Bereich der kürzlich eingerichteten Kindertagesstätte (Kita) im Kurvenbereich Kaubenden-/Kellershaustraße ist die Anlage eines Gehweges dringend erforderlich.

Im Januar 2015 wurde von der Bezirksvertretung Aachen- Eilendorf die Variante 2 mit Verkehrsberuhigung durch Fahrbahnrandparken sowie ergänzende verkehrlenkende Maßnahmen zur Reduzierung der Fahrgeschwindigkeiten beschlossen.

Diese Maßnahmen liegen außerhalb des hier vorliegenden Ausbaubereichs.

Es ist aber beabsichtigt, die Markierung der drei Parkstände gegenüber Kaubendenstraße 15 und die verkehrsrechtlich angemessene Beschilderung im Zuge der Ausführung zu realisieren.

Die Verwaltung wurde beauftragt, statt des vorgeschlagenen Pflanzkübels neben der Zufahrt Kellershaustraße 60 eine andere Lösung zu erarbeiten. Ein Alternativvorschlag für diese Stelle wurde bisher nicht gefunden. Der dringend notwendige Ausbau des Gehwegs sollte aber dadurch nicht verzögert werden.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Situation nach dem Umbau zu beobachten und gegebenenfalls weitere Maßnahmen zu treffen.

Der Gehweg wird in Platten erstellt, die Zufahrten in Pflaster nach den in der Stadt Aachen geltenden Standards. Es ist vorgesehen, den ca. 85 m langen Gehweg aus Sicherheitsgründen zu beleuchten.

Die Kosten betragen rund 45.000,-€, Mittel stehen bei den Haushaltspositionen 5-120102-200-00200-300-3 und 4-120102-201-5 zur Verfügung.